

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11585

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 135.

— 135 —

Cod. 11580

Joachimsthal (?), 1562

JOHANNES MATHESIUS: *Rede zur Krönung Maximilians II. zum König von Böhmen* (deutsch, lat.).

Papier, I, 30 ff., 213 × 165, Schriftspiegel 160/170 × 110/125, 18—20 Zeilen. — Gelber Originalpergamentumschlag, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG (?), VERFASSER: *Joas des Königs In Juda historien etc. Gepredigt vnter der Krönung herrn Maximilianj Königs zu Behaim . . . Inn S. Joachimstall durch Johan Mathesius 1562* (fol. 1^r). — Von der Hand des Mathesius auf fol. 30^r die Worte *Johannes Mathesius pfarrer In S. Joachimsthal sua Manu ss* (= subscrispsit) hinzugefügt.

VORBESITZER: Johannes Mathesius (?). — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

LITERATUR: H. Wolf, Beiträge zur Mathesius-Bibliographie. Sonderdruck aus: *Bohemia. Jahrbuch des Collegium Carolinum* 5 (1964) 94.

Abb. 247

Cod. 11585

Speyer, 1538

Sammelhandschrift mit theologischen Texten (lat.).

Papier, 217 ff. (am Anfang fehlen 36 ff.), 211 × 158, Schriftspiegel 145/150 × 110, 24—26 Zeilen, der ganze Codex von einer Hand (dieselbe wie im Codex 14298, Friedrich Groe ?) geschrieben. — Originalfolierung. — Halbband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung, Schließen entfernt.

DATIERUNGEN (der Predigten ?), LOKALISIERUNG: *Anno 1538* (fol. 37^r). — *Anno 1538 ipso die Egidij quae erat die dominica factus est a me iste sermo in monasterio monialium S. Mariae magdalena in assumptione cuiusdam virginis nouiciae* (fol. 110^r). — *Amen. Spiris ipso die sexto idus Maias Anno nostrae salutis 1538* (fol. 199^v). — *1538 In vigilia Assumptionis deiparae virginis Mariae* (fol. 208^v). — *In festo Assumptionis Mariae 1538* (fol. 209^v).

VORBESITZER nicht bekannt. — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

Abb. 139

Cod. 11617

1572

MICHAEL WINCKLER: *Die ersten fünfzig Psalmen nach Luthers Übersetzung in Reime gebracht* (deutsch).

Papier, II, 163 ff., 203 × 155, Schriftspiegel zumeist 165/175 × 95/105, 15—16 Zeilen, der ganze Codex von einer Hand. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Rollen- und Plattenpressung (teilweise in Gold).

DATIERUNG, SCHREIBERNAME (?): *QVINQVAGENA PRIMA Psalmorum . . . die ersten funffzig Psalmen . . . dem deutsch vnd dolmetschen nach des Erwirdigen vnd hoch erleuchteten Mans Gottes herren doctoris Marthini Lutheri In Reim vnd Gesangweys auffs neu gestellet durch Michael Wincklerum Dienern des h. Euangeliens Vnd Pharherrnn Zum Traunstein Nach Christi Geburth Im Jar 1572* (fol. II^r).

VORBESITZER, WIDMUNGSEMPFÄNGER: *Der Wolgebornen Frauen Frauen Sophien Von Landaw Des Wolgebornen herrnn herrnn Arhadij Von Landaw Freyherrn herrn auff*

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11585

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 139.

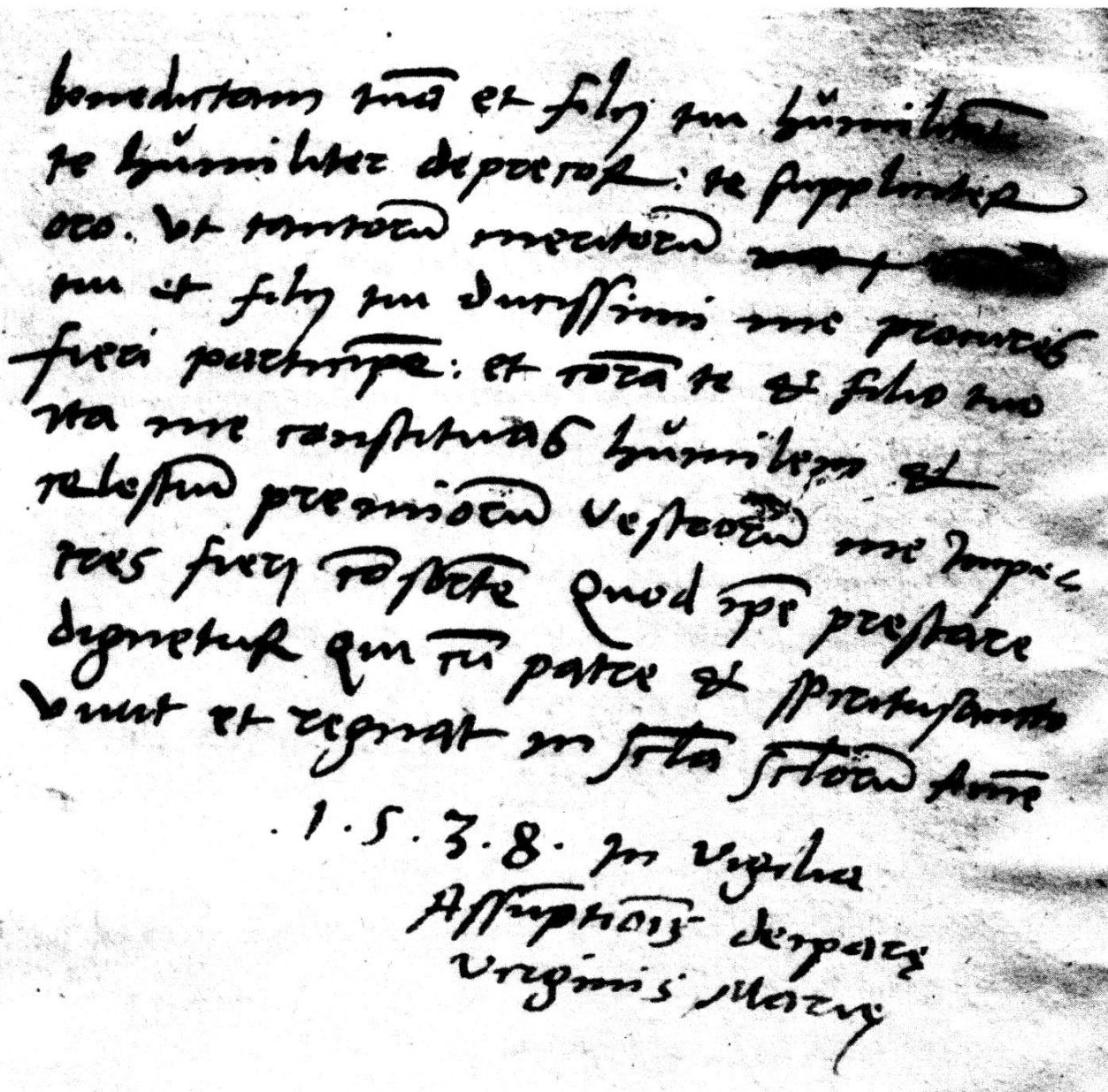


Abb. 139

Cod. 11585, fol. 208v

Speyer, 1538

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11585

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=4710